

Sehr geehrte Damen und Herren in den Pfarrgemeinderäten des Bistums Münster!

Noch Anfang September brachte Bischof Lettmann seine Hoffnung auf eine freundliche Zusammenarbeit zwischen den kirchlichen Schwangerenberatungsstellen und der neugegründeten Organisation DONUM VITAE zum Ausdruck.

Inzwischen mehren sich die Anzeichen, daß DONUM VITAE und Frauenwürde e.V. (Trägerschaft: "Wir sind Kirche") an den Rand oder sogar aus der Kirche gedrängt werden sollen. So wird zum Beispiel Hauptamtlichen im Kirchendienst die Mitarbeit bei den neuen Trägerschaften untersagt. Auch die Tatsache, daß die Bischofskonferenz für 5 Millionen DM eine großangelegte Werbekampagne für die kirchliche Beratung ohne Beratungsschein gestartet hat, erweckt den Eindruck, daß DONUM VITAE und Frauenwürde e. V. als Konkurrenz gesehen werden.

Die neuen Organisationen versuchen aus christlicher Verantwortung ungeborenes Leben durch ihre Beratung zu retten und die Mütter in ihrer schwierigen Situation zu unterstützen. Sie wissen aber auch, daß solche Beratung in Konfliktsituationen nur angenommen wird, wenn man die endgültige Entscheidung der Frau ausdrücklich respektiert. Deshalb bleiben DONUM VITAE und "Frauenwürde" im staatlichen Beratungssystem und stellen den gesetzlich geforderten Beratungsschein aus.

Mit dieser Praxis stehen sie keinesfalls am Rand oder gar außerhalb der Kirche. Denn die meisten deutschen Bischöfe haben vor dem endgültigen Verbot aus Rom deutlich zu verstehen gegeben, daß sie einen Ausstieg aus der staatlichen Schwangerschaftskonfliktberatung mit ihrem Gewissen nicht vereinbaren können. Deshalb begrüßen wir, daß Bischof Kamphaus die Beratung im Rahmen des § 218 in seinem Bistum ohne Veränderung weiterführt und damit seine Gewissensüberzeugung über den Spruch aus Rom stellt. Es ist allerdings zu fragen, wieso DONUM VITAE und Frauenwürde, die ja nichts anderes tun als das, was die deutschen Bischöfe jahrelang getan haben, bei denselben Bischöfen jetzt keinerlei Anerkennung mehr finden.

Der Freckenhorster Kreis möchte alle Verantwortlichen in den Pfarrgemeinderäten bitten: Unterstützen Sie mit Ihren Gemeinden DONUM VITAE und Frauenwürde ! Legen Sie Informationsmaterial aus! Werben Sie für die Mitgliedschaft in einer dieser Organisationen! Material erhalten Sie bei folgenden Adressen:

DONUM VITAE, Breite Str. 27, 53111 Bonn, Tel. 0228/3867343

Frauenwürde e. V., (Annegret Laakmann), Flaesheimer Str. 269, 45721 Haltern, Tel. 02364/5588

Im Auftrag des Ständigen Arbeitskreises des Freckenhorster Kreises:

Erika Becker, Angelika Wilmes

